

Handels-Zeitung. Börse.

Währungsverfall und Rettungsversuche.

Das Finanz- und Devisenproblem. — Markstabilisierung und innere Goldanleihe. — Die drohende Finanzkontrolle. — Das Preisproblem.

Verbinden und Vertreten der Kaufmannschaft... Die Kaufmannschaft hat sich... Die Kaufmannschaft hat sich...

Währungsnotstand... Die Währungsnotstand... Die Währungsnotstand...

Lebensmittelpreise in Halle.

Table with 2 columns: Lebensmittel (e.g., Getreide, Fleisch, Milch) and Preis (in Mark). Includes prices for various food items.

Hühneraugen.

Wirden Sie schon... Hühneraugen... Hühneraugen...

Advertisement for 'M. Canibal' featuring a large illustration of a man and text about 'Hühneraugen' and 'Lebwohl-Ballen'.

Die neue Devisenverordnung... Die neue Devisenverordnung... Die neue Devisenverordnung...

Die drohende Finanzkontrolle... Die drohende Finanzkontrolle... Die drohende Finanzkontrolle...

Das Preisproblem... Das Preisproblem... Das Preisproblem...

Hollische Notierungen.

Table of Dutch market quotations (Hollische Notierungen) listing various goods and their prices.

Hollische Börse.

Nach der hollischen Börse... Nach der hollischen Börse... Nach der hollischen Börse...

Einheits-Kurse.

Table of uniform prices (Einheits-Kurse) for various commodities and goods.

Einheits-Kurse.

Table of uniform prices (Einheits-Kurse) for various commodities and goods.

Berliner Börse von heute.

Die Berliner Börse... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

Der Dollar 4418,00 Mt.

Der Dollar... Der Dollar... Der Dollar...

Heutige Devisenkurse.

Table of today's exchange rates (Heutige Devisenkurse) for various currencies.

Berliner Börse.

Table of Berlin market quotations (Berliner Börse) for various goods.

Bankaktien.

Table of bank stocks (Bankaktien) and their prices.

Industrielle Aktien.

Table of industrial stocks (Industrielle Aktien) and their prices.

Metallwerte.

Table of metal values (Metallwerte) and their prices.

Warenwerte.

Table of commodity values (Warenwerte) and their prices.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...



Stadt-Zeitung

Halbe, den 21. Oktober 1922

Der Sonntagsmittag.

In Berlin haben sich heute mit dem ersten Sonntag...

Das geschickte in Berlin und soll in weiteren...

Wollen sich in Halle nicht wachere Leute...

Das Altershilfsnetz.

Die Hausverwaltung der 'Altershilfe' in Halle...

Die Altershilfe in Halle ist ein gemeinnütziger...

Die Altershilfe in Halle ist ein gemeinnütziger...

Die Altershilfe in Halle ist ein gemeinnütziger...

Die Altershilfe in Halle ist ein gemeinnütziger...

Ein Ei - 30 Mark!

Ein Bild vom Wochenmarkt.

Was unsere Bauern heute alles in Bezug auf...

Was soll man werden, werden sie bald am Ende...

Der neue Roman der 'Hallischen Nachrichten'...

Stiefkinder.

Wesentlich. In einem Stalgebäude in der...

Das Bestattungswesen Halle stellt mit...

Die Bestattungswesen Halle stellt mit...

Die Bestattungswesen Halle stellt mit...

Die Bestattungswesen Halle stellt mit...

Die Bestattungswesen Halle stellt mit...

Die Bestattungswesen Halle stellt mit...

Die Bestattungswesen Halle stellt mit...

Mehr Wohnstflage!

Im letzten Wochen sind immer wieder...

Das Wohnungsproblem bringt zum ersten...

Die Wohnungsbauarbeiten sind im vollen...

Die Wohnungsbauarbeiten sind im vollen...

Die Wohnungsbauarbeiten sind im vollen...

Die Wohnungsbauarbeiten sind im vollen...

Die Wohnungsbauarbeiten sind im vollen...

Die Wohnungsbauarbeiten sind im vollen...

Wichtigste der Reise

Wichtigste der Reise

Wichtigste der Reise

Wichtigste der Reise

Wichtigste der Reise

Wichtigste der Reise

Wichtigste der Reise

Aus der Umgebung.

Wichtigste der Reise

Wichtigste der Reise

Wichtigste der Reise

Berliner Brief.

Die Abschiebung der Juristerei. — Die Heintzen Wert...

Der Maler Hermann Zandhuf ist ein Mann, vor...

Es war auch aus dem der Zeitungs, das Chaos...

Wagen oder ganzen Säulen des Wohlstandes...

Dann geht es hinaus in das wogende, brandende...

Ein anderer Aufstellung, die ebenfalls eine...

Wagen oder ganzen Säulen des Wohlstandes...

Dann geht es hinaus in das wogende, brandende...

Ein anderer Aufstellung, die ebenfalls eine...

In das Besondere und Ausnahmefälle des Brief...

Reiner Bohnenkaffee

Ist ein überwindener Standpunkt! Niemand darf heutzutage übersehen, daß...

Spezial-Butarm-Beitrag gegen Blutharm, Blutsucht, Nervosität, Schwächezustände

GALENUS CHEMISCHE INDUSTRIE FRANKFURT a. M. — FECHENHEIM, WERK MAINKUR

Familien-Nachrichten Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen...

Gertrud Wolf Erich Mänzners Verlobte Nomburg, 22. Oktober 1922.

Maria Funke Willy Epling's Verlobte Liblar, 10. Oktober 1922.

Kläre Rosenbaum Hermann Stamm's Verlobte Schochwitz-Halle, d. 22. Okt. 22.

Fritz Behmann Friedel Behmann's Verlobte Halle a. S., den 21. Oktober 1922.

Frau Selma Frühau's Verlobte Landeburg, den 18. Oktober 1922.

Ernst Rohde und Frau Dore geb. Weiske's Verlobte Landeburg, den 18. Oktober 1922.

Friedrich's Verlobte Halle a. S., den 21. Oktober 1922.

Ernst Rohde und Frau Dore geb. Weiske's Verlobte Landeburg, den 18. Oktober 1922.

Friedrich's Verlobte Halle a. S., den 21. Oktober 1922.

Ernst Rohde und Frau Dore geb. Weiske's Verlobte Landeburg, den 18. Oktober 1922.

Zigaretten-Erlös im Verber. Mitteln...

Vermietungen...

Läden...

Kauf-Geschäfte...

Stube, K., Küche...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wer zieht nach Halle a. d. G.?

Bersch. Tauschwohnung...

Wohnungstausch Halle-Berlin...

Wohnungstausch Büdingen-Halle...

1-2 möbl. Zimmer...

Autogarage...

Lagerplatz...

Büroräume...

2-3 möbl. Zimmer...

4-6 Zimmer...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Wohnungstausch...

Tapissieristin
 perfekt im Schütteren, im Einrichten
 und Dekorieren, gemäß den neuesten
 Moden, gerichtet, sehr sauber und
 fleißig, übernehme alle Arbeiten im Innern
 und Außen.
Carl Buchheiser
 Gumboldtstr. 24.
 Gumboldtstr. 24.

Mädchen
 von 16-20 Jahren gesucht.
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

Kontoristin
 (ohne Wohnung) 13480
 mit schöner Handschrift, buchhalterischer Kennt-
 nisse, perfekt im Schütteren, im Einrichten
 und Dekorieren, gemäß den neuesten
 Moden, gerichtet, sehr sauber und
 fleißig, übernehme alle Arbeiten im Innern
 und Außen.
Karl Brandt, Halle a. S.
 27. Gumboldtstr. 24.

1 gebildete Stenotypistin
 welche vollkommen perfekt in Stenographie und
 Schreibmaschine ist, eine längere Zeit durch-
 aus in der Industrie, in der letzten Zeit in
 einem Kaufmannsbureau tätig war, möchte
 sich in einem Bureau mit besserer Stellung
 betätigen. Bewerbungen mit den besten Referen-
 zen an die Adressen:
Vereinigung der Stenotypisten
 10, Gumboldtstr. 24.
Schulmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Alte, selbst. Mädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Alte, selbst. Mädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Alte, selbst. Mädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Alte, selbst. Mädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Alte, selbst. Mädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
2 Stubenmädchen
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

Fleischereimeister
 erfahrene, fleißiger, sucht
 nach einer Stelle in
 einem Fleischereibetrieb.
 in der Nähe der Stadt.
Junger Kaufmann
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

Junger Mann
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Stellen-Gesuche
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 Stück Eier
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Stenotypistin
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 leere Räume
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Stenotypistin
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 leere Räume
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Stenotypistin
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 leere Räume
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Stenotypistin
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 leere Räume
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Stenotypistin
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 leere Räume
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Stenotypistin
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

2 leere Räume
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.
Stenotypistin
 für den Haushalt.
 in der Nähe der Stadt.

Autohaus Dole
 Fernruf 5447 u. 5104
 Neubau:
 Häuserblock Kirchenstrasse 18a
 Neu eröffnet!!
 Ausstellungshallen für zirka 30 Automobile.

Automobile aller Typen:
 Benz, Mercedes, Dixi etc.
 Lastkraftwagen,
 2, 3, 4 und 5 Tonnen mit und ohne Kippvorrichtung
 Lastkraftwagen-Anhänger u. Omnibusse.
 Verkaufsräume für Auto-Zubehör und Ausrüstungs-
 Gegenstände sowie Betriebsstoffe aller Art.
 Schlepplwagen sowie Leih-Automobile
 zu jeder Tages- und Nachtzeit.

General-Vertreter der
 „Dixi“-Fahrzeugwerke Eisenach.
 Bei Kauf eines neuen Automobils werden
 gebrauchte Wagen in Zahlung genommen.

Umtausch von Wagen aller Systeme.
Ständiges Lager in Gummi fahrender Marken.
Vollgummireifen können auf eigener hydraulischer Reifenpresse gepresst werden.

Grundstücke in Halle a. S., Herrschaftl. Wohnhaus oder Villa
 mit 6 bis 7-Zimmerwohnung in besten Lage.
 in herrschaftlicher Umgebung in bester Wohnlage in
 der Stadt. Preis 100.000,- bis 150.000,-.
Grundstücke
 mit 6 bis 7-Zimmerwohnung in besten Lage.
 in herrschaftlicher Umgebung in bester Wohnlage in
 der Stadt. Preis 100.000,- bis 150.000,-.

Grundstück in Halle
 geeignet als Wohnhaus, wird verkauft.
 Preis 125.000,-.
Verkaufen Sie Ihr Grundstück, Landwirtschaft, Gärtnerei, Obst- oder Viehhof und alle sonstigen nützlichsten Betriebe
 nur durch das
Verkaufsbüro
 Nr. 10, Gumboldtstr. 24.
Grundstücke
 mit 6 bis 7-Zimmerwohnung in besten Lage.
 in herrschaftlicher Umgebung in bester Wohnlage in
 der Stadt. Preis 100.000,- bis 150.000,-.

Grundstücke
 mit 6 bis 7-Zimmerwohnung in besten Lage.
 in herrschaftlicher Umgebung in bester Wohnlage in
 der Stadt. Preis 100.000,- bis 150.000,-.
Verkaufsbüro
 Nr. 10, Gumboldtstr. 24.

Grundstücke
 mit 6 bis 7-Zimmerwohnung in besten Lage.
 in herrschaftlicher Umgebung in bester Wohnlage in
 der Stadt. Preis 100.000,- bis 150.000,-.
Verkaufsbüro
 Nr. 10, Gumboldtstr. 24.

Grundstücke
 mit 6 bis 7-Zimmerwohnung in besten Lage.
 in herrschaftlicher Umgebung in bester Wohnlage in
 der Stadt. Preis 100.000,- bis 150.000,-.
Verkaufsbüro
 Nr. 10, Gumboldtstr. 24.

Jagdwagen, Leder-Landauer
 neu lackiert, blau lackiert, sehr gut erhalten,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
2. Zo. Lastkraftwagen,
3. Zo. Lastkraftwagen,
4-5 Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
Otto Voigt, Halle a. S.
 Gumboldtstr. 24.

Gelegenheitskauf!
 Wegen Verreise werden verkauft
 1. Zo. Lastkraftwagen, neu lackiert, sehr gut erhalten,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
Nationalfliegen
 mit 1. Zo. Lastkraftwagen, neu lackiert, sehr gut erhalten,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
Phoenix-Fächer-Palmen
 mit 1. Zo. Lastkraftwagen, neu lackiert, sehr gut erhalten,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

Phoenix-Fächer-Palmen
 mit 1. Zo. Lastkraftwagen, neu lackiert, sehr gut erhalten,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
2. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
3. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

2. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
3. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
4. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

4. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
5. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
6. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

6. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
7. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
8. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

8. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
9. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
10. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

10. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
11. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
12. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

12. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
13. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
14. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

14. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
15. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
16. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

16. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
17. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.
18. Zo. Lastkraftwagen,
 sehr bequem, sehr schön, sehr praktisch.

Leben...
 Glück...
 Freude...
 Liebe...
 Hoffnung...
 Geduld...
 Demut...
 Ehrlichkeit...
 Gerechtigkeit...
 Mäßigkeit...
 Reinheit...
 Sanftmut...
 Geduld...
 Demut...
 Ehrlichkeit...
 Gerechtigkeit...
 Mäßigkeit...
 Reinheit...
 Sanftmut...

Gräfin Vilma

Der Roman einer Künstlerin von O. Eisler

Gräfin Vilma (Fortsetzung)

„Frau Gräfin“, entgegnete die Kammerfrau, „der Graf hat sich schon auf und lassen sich nach dem Befinden von Frau Gräfin erkundigen.“

Das Gesicht der Gräfin nahm einen erbleichen Ausdruck an. Sie blökte flüchtig auf diese Vernehmung ihrer Eltern.

„Doch dann hatte die Krankheit“, so ließ herrlich klingen und blickte den Grafen zu mir zu kommen.“

„Es war das erste Mal, daß sie den Schlaf verlor, ihren Gatten zu sehen, und mich empfand eine innige Freude darüber.“

„In die Stimm, die sie im Traume gehört, hatte recht, alles sollte noch gut werden.“

Nach kurzer Zeit trat der Graf ein. Er war in letzter Zeit merkwürdig gealtert, sein Haar waren schneeweiß geworden, seine Züge schlaff und sein Körper emmer. Aber noch hielt er sich straff aufrecht; ja, es schien, als wäre seine Haltung noch strenger geworden.

Die Gräfin erwiderte leicht, als er ihr den Lager trat und sagte: „Ich freue mich sehr, daß Sie hierher gekommen sind. Sie haben mich sehr überrascht. Sie sind doch so weit von hier.“

„Sie danken mir, Herr“, entgegnete sie leise. „Ich habe einen Wunsch — aber ich weiß nicht, ob Sie ihn erfüllen können.“

„Wenn es in meiner Macht liegt, werde ich Sie den Wunsch gern erfüllen.“

„So — so ich mich bei der Erlaubnis.“

„In des Grafen Antlitz arbeitete es gewaltig.“

„Das ist doch keine Frage...“

Sie streckte ihm die kleine, abgemagerte Hand entgegen.

„Rausch mit mir verzeihen...“ er nahm ihre Hand und drückte sie in innigen Griff über sie. Seine Lippen und unbemerkt verließ ihm das Zimmer. Was die Eltern miteinander zu sprechen hatten, durfte kein Dritter hören.

Neunzehntes Kapitel.

Man hätte die Gräfin auf die Veranda getragen, wo sie in einem bequemen Sessel ruhte, festlich eingepulst von einer weichen Decke. Ihre blauen Hände lagen locker in ihrem Schoß; das schöne Haar, dessen blonde Locken das dunkle Haar noch mehr hervorhoben wurde, lehnte sich in dem Sessel, nachdenklich in seinen Gedanken ihre großen, dunklen Augen in die ferne Landschaft des Parks.

„Nun ja“, neben ihr mit einer Handarbeit beschäftigt. Und ihr Antlitz war von einer leichten Blässe bedeckt, die durch die Färbung der Stühle hervorgerufen war. Aber diese Blässe hatte nichts Krankhaftes mehr bei der Gräfin. Das rote Blut der Gesundheit durchströmte sie und die kleinen Wangen. Nichts zeigte den hellen Glanz gesunder Jugend.

„Es ist merkwürdig“, sagte die Gräfin nach einer Weile, „daß wir gar nichts von Baron Wolter hören.“

„Er soll doch wieder so gut wie genesen sein.“

„Nun ja“, neben ihr in den Park hinaus.

„Er nimmt vielleicht Rücksicht auf seinen Zustand, Mama“, entgegnete sie.

„Auf mich braucht er keine Rücksicht mehr zu nehmen“, sagte die Gräfin mit einem milden Lächeln. „Ich liebe freilich noch, wenn man mein Dolcin Leben kennen kann.“

„Mama, weshalb so traurige Gedanken?“

„Aum und Wein sind allerdings beliebt“, fuhr die Gräfin fort, „aber geträumt bin ich und kann mich nur auf Freuden freuen.“

„Und das wird bald werden, Mama.“

„Ich glaube es nicht — doch das ist ja jetzt auch einmal...“

Der Graf trat aus der Tür des Gartenloftes, einen Brief in der Hand haltend. Obgleich er alt und weiß

geworden war, zeigte sein Gesicht doch einen freundlichen Ausdruck. Er trat auf seine Gräfin zu und ließ ihr die Hand drücken. „Wie geht es Ihnen heute?“

„Wie geht es Ihnen heute?“ fragte er freundlich. „Belommen dir die frische Luft, der Sonnenlicht?“

„Ja, lieber Herr“, entgegnete sie. „Ich bin so froh, dem bunten Frühlingsmorgen entgegen zu sein.“

„Warme Sonnenlicht und frische Luft soll zu auch weiter genossen, lieber Herr“, fuhr er fort. „Nicht mit dem Doktor gesprochen, er erlaubt, daß wir nächste Woche reisen. Dann wollen wir an die Riviera.“

„Weil, Herr, das ist mir nicht, entgegnete sie, während ihr das Blut in die Wangen flog. „Mir ist hier am liebsten. Die Sonne des Südens wird mir auch keine Götting bringen — und jetzt habe ich eben den Wert eines eigenen Heims schätzen gelernt. Ich möchte jetzt Sandberg nicht wieder verlassen, nachdem ich es mit neuerbornen habe.“

„Sie reichte ihm die Hand, die er sanft freistellte. Denker blühte sie in ihm auf.“

„Das Verbot hat den Gatten war durchaus herzlich geworden. Der Graf war von der artesten Aufmerksamkeit gegen seine Gattin, und Vilma, vergaß es ihm mit bestlicher Freundlichkeit. Die schwere Erkrankung der Gräfin hatte sie beide einander näher gebracht, denn in dem einjährigen Krankheitsjahr hatte Vilma erkannt, wie unbedeutend wie jedes bei ihm abgehandelt hatte, der ihr alles, was ihrem Leben Wert verlieh, zu geben hatte, und der Graf hatte erfahren, daß des Menschen Herz nicht immer in gleichem Maße schlagen kann, daß Wärme das Herz durchdringen, gegen die wir widerständig sind, denn wir haben das folgen müssen, und großartig hat sein Herz verstanden und begreifen, was ihm angetan worden war.“

„Wir sprechen noch über unsere Reisepläne“, fuhr er freundlich fort. „Ich möchte auch einen Brief Wolters vorlesen, den ich heute morgen empfangen habe. Er geht auch heute an. Wolter schreibt: „Gibt keine Kunde über die Reise, die Sie mit Frau Gräfin nach Italien machen wollten, Ihre Frau Gemahlin und Komtesse Ruth befindet sich danken für die freundlichen einnehmenden Wünsche während meiner Krankheit.“

Besonders dankte ich auch der Gräfin für ihre Teilnahme und besondere Anwesenheit den Urlaub, den die Gräfin erlassen hat. So sollte von Herrn, daß die Folgen des Unfalls auch wieder besichtigt sind. Für die Hilfe, die Komtesse Ruth an meinem Krankenlager zurückließ, meinen innigsten Dank. Sie wird mich auf der Reise nach dem Süden begleiten, wohin mich der Arzt schicken will.“

„Nun“, sagte der Graf, lächelnd aufblickend, „dann sagt ihr das.“

Nicht Wachen glühten. Die Gräfin lächelte freundlich in die Weite, dann sagte sie:

„Wißt du Wolter für seine guten Wünsche in meinem Namen danken, lieber Herr, und daß ich ihn über, vor seiner Abreise noch einmal bei uns verabschieden? Ich möchte ihn gern noch einmal sehen — du hast doch nichts dagegen?“

„Nicht das geringste, liebe Vilma. Ich werde Wolter seinen Wunsch mitteilen. Soll ich ihn auch von die Gräfin, Wolter?“, sagte er lächelnd hin.

„Nun, ja.“

„So sollte ihm gute Befehring wünschen“, sagte sie, „und dann rasch in dem Hause zu verabschieden.“

„Wohin soll ich der Graf nach. Und über der Gräfin blaues Gesicht aufsteht ein Lächeln.“

„Nun, das wird manchen, was ich verbrochen habe“, sagte sie und reichte dem Grafen die Hand, die wieder schweigen ließ.

„Der Graf war überflüssig, als er die Einladung des Grafen empfing. „Wenn es Ihre Gesundheit erlaubt“, so schrieb der Graf, „so kommen Sie. Die Gräfin möchte Sie sprechen und ich glaube, es ist zu unter aller Deuten, wenn Sie Ihren Wünsche Folge leisten.“

(Schluß folgt.)

Wenn man Ihnen etwas

andere geben will, dann legen Sie bitte: Wein, in weiche und weiche, meine Kleider, Hüte, Gardinen, Strümpfe, um, um die weichen, dem „Beimann'schen“ Werte, „Schonheit“ den „Berg“, um viele die besten hat. (Anzeige)

Möbel-Halle % Alter Markt 1 u. 2 Albert Markt Nacht

Besichtigung lohnend — Preiswerte Angebote.

Raufgeschäfte

Reine und gebrauchte Möbel, Kleider, etc.

Frau Hornickel, Gr. Steinstraße 19.

Steidertgras

gutes Klavier

über alle Gattungen

Robhaar

Chandel, Tisch

Chandel, Tisch, etc.

Motorrad

Motorrad, etc.

R. Gottschalk

Königsstr. 17

Gold u. Silberwaren

Gold u. Silberwaren, etc.

Carbid

Carbid, etc.

Höchste Preise

zähle für Gold-, Silber-, Platinbruch

Robhaar

Robhaar, etc.

Goldbruch

Goldbruch, etc.

Leere Kisten

Leere Kisten, etc.

Gebräutes Biere

Gebräutes Biere, etc.

Wesling

Wesling, etc.

Für Wiederverkäufer

Für Wiederverkäufer, etc.

Platinbruch

Platinbruch, etc.

Felle, Häute, Wolle

Felle, Häute, Wolle, etc.

Silberbruch

Silberbruch, etc.

Herrenzimmer

Herrenzimmer, etc.

Arth. Winklers Co.

Arth. Winklers Co., etc.

Wesling

Wesling, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Brillanten

Brillanten, etc.

Rüchenherd

Rüchenherd, etc.

Herrenzimmer

Herrenzimmer, etc.

Arth. Winklers Co.

Arth. Winklers Co., etc.

Wesling

Wesling, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Brillanten

Brillanten, etc.

Rüchenherd

Rüchenherd, etc.

Herrenzimmer

Herrenzimmer, etc.

Arth. Winklers Co.

Arth. Winklers Co., etc.

Wesling

Wesling, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Brillanten

Brillanten, etc.

Rüchenherd

Rüchenherd, etc.

Herrenzimmer

Herrenzimmer, etc.

Arth. Winklers Co.

Arth. Winklers Co., etc.

Wesling

Wesling, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Brillanten

Brillanten, etc.

Rüchenherd

Rüchenherd, etc.

Herrenzimmer

Herrenzimmer, etc.

Arth. Winklers Co.

Arth. Winklers Co., etc.

Wesling

Wesling, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Metallbau

Metallbau, etc.

Lohmann Kakao-Schokolade

General-Vertreter für das mitteldeutsche Industrie-Gebiet

Otto Becher, Halle a. S., Wiltstrasse 9, Fernsprecher 3253.